

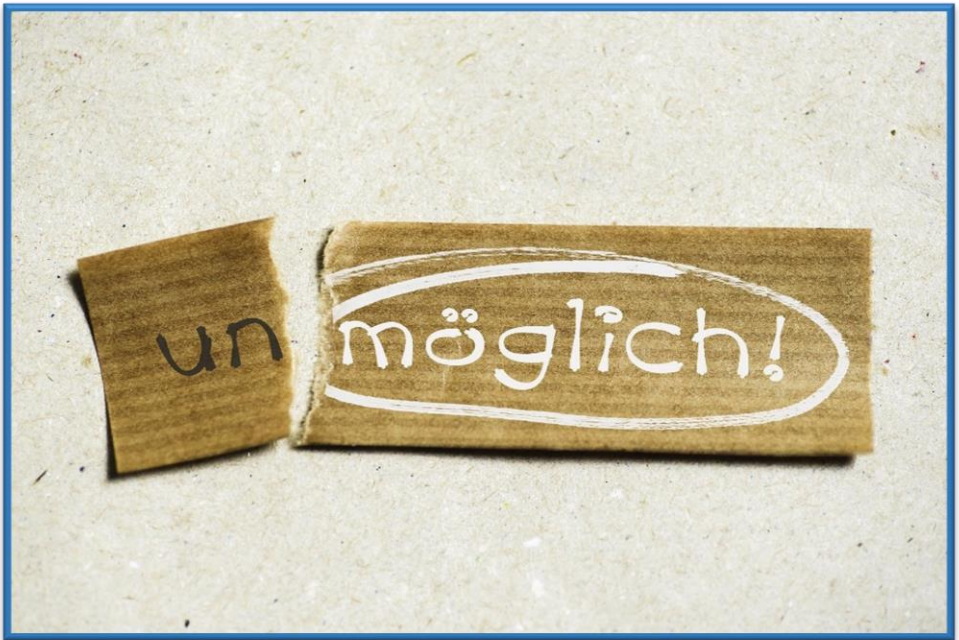


Pfarrei Heilig Geist Jülich

Pfarr – Gemeindebrief

Januar

bis Aschermittwoch 2021



2021 – Neuanfang...

Pfarrei Heilig Geist – www.heilig-geist-juelich.de
Stiftsherrenstr. 15, 52428 Jülich
pfarramt@heilig-geist-juelich.de – Tel. 02461-2323

Neuanfänge und 5 Fehler, die du vermeiden solltest

Ein neues Jahr, ein neuer Anfang. Es ist an der Zeit, uns gute Vorsätze für das neue Jahr zu machen, uns Veränderung, Verbesserung und Fortschritt zu wünschen.

Dieses Jahr scheint der Neuanfang jedoch ganz anders zu sein. Wir stecken doch noch mitten in einer Pandemie, die auch mit einem Jahreswechsel nicht verschwindet. Dann von neuen Anfängen zu reden und einem „neuen“ Jahr, in dem wir uns vorwärtsbewegen wollen, bringt viele Hindernisse mit sich.

Schauen Sie voller Vorfreude auf das Kommende? Oder ist es mit Sorge?

Das Leben hat einen Stillstand zum Ende des letzten Jahres erlebt. Danach die Motoren wieder in Bewegung zu setzen, kann das eine oder andere Mal schon ermüdend sein, das gebe ich zu. In dieser Stille können wir jedoch eine Menge entdecken: Versteckte Ideen und heimliche Gedanken, die wie Öl für unsere Motoren sind und den Start erleichtern.

Niemand kann Ihnen vorschreiben, wie Sie das nächste Jahr verbringen sollen. Deswegen gibt es hier keine Tipps. Nur - mit etwas Humor versehen - 5 Fehler, die Sie vielleicht dieses Jahr vermeiden sollten, um doch noch vorwärts zu kommen:

Fehler 1: Dem Kopf zu viel Gewicht geben

Die Vernunft ist etwas Wunderbares und sichert Sie gegen übereiltes Handeln ab. Verlassen Sie sich aber ausschließlich auf den Verstand, setzen Sie sich einem Risiko aus. Denn gerade bei Neuanfängen geht es häufig auch um Entscheidungen. Und bei Entscheidungen gilt: Eine gute Mischung aus Verstand und Bauchgefühl ist am hilfreichsten. Der Bauch grummelt meist nicht umsonst.

Fehler 2: An der Vergangenheit festhalten

Neuanfänge bedeuten, dass Sie die Vergangenheit hinter sich lassen. Versuchen Sie mal auf dem Fußweg vorwärtszulaufen, wenn Sie sich dauernd nach hinten umsehen. Dann gehen Sie holprig, stolpern womöglich und kommen mit Sicherheit nicht so schnell vorwärts, wie es mit einem Blick nach vorne ginge. Sie müssen das Vergangene nicht vergessen, es nicht für null und nichtig erklären. Es ist der Rucksack, den Sie dabei haben und der Sie auf Ihrem Weg mit dem Nötigsten versorgt.

Fehler 3: Die Grübel-Falle

Wer grübelt, bei dem drehen sich die Gedanken immer wieder im Kreis herum. Sie finden keinen Ausstieg wie ein Karussell, das sich immerzu um sich selbst dreht. Meist sind es die Sorgen, die das Karussell antreiben. Die Sorgen wissen nicht wohin und verdienen einen Platz.

Fehler 4: Planlosigkeit

„Ich müsste mal“- oder „Ich sollte wirklich mal“- Floskeln sind zum Scheitern verurteilt. Bei aller Ungewissheit und Unklarheit, die in unserer Situation herrschen, lohnt es sich dennoch, einen Plan zu haben.

5. ... doch ein Tipp:

Für jeden Neuanfang gilt: Fang an! Was ist Ihr nächster Schritt? Wann gehen Sie ihn? Die Erde dreht sich weiter, wir lernen dazu, die Motoren laufen sich wieder warm.

Ich wünsche Ihnen ein gesundes und bewegungsfreundliches neues Jahr mit Gottes Segen!

Gemeindereferentin Esther Fothern

Wissenswertes zu Gottesdiensten

Mit Blick auf die anhaltend hohen Corona Infektionszahlen im Kreisgebiet Düren hatten die Verantwortlichen der Pfarrei Heilig Geist Jülich – um auch seitens der Pfarrei im gesellschaftlichen Kontext verantwortungsvoll zu handeln - beschlossen, **alle geplanten Präsenz-Gottesdienste weiterhin bis einschl. Sonntag, 31.01.21, abzusagen.**

Die Verantwortlichen der Pfarrei hoffen, dass sich dann die Infektionszahlen deutlich reduziert haben und wieder Präsenz-Gottesdienste möglich sind.

Bitte ziehen Sie sich für einen Besuch in unseren Kirchen warm an und tragen Sie immer einen Mund-Nasen-Schutz!

Die regelmäßige Sonntagsmesse um 10.45 Uhr aus der Pfarrkirche ist weiterhin **immer als Live-Stream im Internet** auf www.youtube.com (Kanal der Pfarrei Heilig Geist Jülich) zu verfolgen. Alle Gebetsanliegen der Pfarrei werden darin aufgenommen.



ZU DEN **MESSEN AM WOCHENENDE (SAMSTAGVORABEND UND SONNTAG)**,
WIRD EINE ANMELDUNG SEHR HERZLICH EMPFOHLEN.

WERKTAGS IST KEINE ANMELDUNG NOTWENDIG!

ANMELDUNGEN SIND ÜBER ALLE BÜROS UND ÜBER UNSERE WEBSITE
(www.heilig-geist-juelich.de) MÖGLICH.

SOWEIT NICHT ANDERS ANGEGEBEN,
DIENT DIE KOLLEKTE IMMER DER FEIER DER GOTTESDIENSTE.

IN ALLEN GOTTESDIENSTEN WIRD IMMER ALLER LEBENDEN UND
VERSTORBENEN DER GANZEN PFARREI GEDACHT. BESONDERE
GEBETSANLIEGEN WERDEN VOR DEN GOTTESDIENSTEN VERLESEN.

Sonntag, 10. Januar Taufe des Herrn

Jes 42,5a.1-4.6-7, Apg 10,34-38, Ev: Mk 1,7-11

10:45 Uhr Propstei **Hl. Messe – nur als Live-Stream** (Pfr. Frisch)

**Gottesdienstordnung ab hier ist verändert
gegenüber dem gedruckten Pfarrbrief –**

KEINE Präsenz-Gottesdienste bis zum 31.01.2021 –

alle Gebetsanliegen werden in Streaming-Gottesdienste aufgenommen.

Sonntag, 17. Januar 2. Sonntag im Jahreskreis

1 Sam 3,3b-10.19, 1 Kor 6,13c-15a.17-20, Ev: Joh 1,35-42

10:45 Uhr Propstei **Hl. Messe - nur als Live-Stream** (Pfr. Wolff)

zum Patrozinium der St. Antonii + St. Sebastiani
Armbrustschützenbruderschaft sowie
zum 1. Jahrgedächtnis für Pfarrer Dr. Peter Jöcken

19:00 Uhr Propstei **Neuer Sonntagabend – als Zoom-Gottesdienst**
"Stürmischer Semesterabschluss" (A. Peters)

Sonntag, 24. Januar 3. Sonntag im Jahreskreis

Jona 3,1-5.10, 1 Kor 7,29-31, Ev: Mk 1,14-20

10:45 Uhr Propstei **Ökumenischer Gottesdienst**
in der „Gebetswoche für die Einheit der Christen“
- **nur als Live-Stream** (Pfr. Keutmann u.a.)

Sonntag, 31. Januar 4. Sonntag im Jahreskreis

Dtn 18,15-20,1 Kor 7,32-35, Ev: Mk 1,21-28 5. SONNTAG IM MONAT

10:45 Uhr Propstei **Familienmesse – nur als Live-Stream** (Pfr. Wolff)

19:00 Uhr Propstei **Neuer Sonntagabend – als Zoom-Gottesdienst**
"Audio-video-disco" (G. Wersch/A. Peters)

**Die Verantwortlichen der Pfarrei hoffen, dass ab 02.02.21
wieder Präsenz-Gottesdienste stattfinden werden.**

Dienstag, 2. Februar Darstellung des Herrn - Lichtmess

17:30 Uhr Propstei **Festmesse** für den Seelsorge-Bereich Mitte
mit Blasius-Segen (Pfr. Cülter)

19:00 Uhr Welldorf **Festmesse** für den Seelsorge-Bereich Nordost
mit Blasius-Segen (Pfr. Keutmann)

19:00 Uhr Selgersdorf **Festmesse** für den Seelsorge-Bereich Südwest
mit Blasius-Segen (Pfr. Frisch)

Mittwoch, 3. Februar Hl. Blasius

17:30 Uhr Propstei **Hl. Messe** mit Blasius-Segen

18:45 Uhr Sales **Hl. Messe** mit Blasius-Segen

19:00 Uhr Overbach **Hl. Messe**

Donnerstag, 4. Februar

17:00 Uhr Propstei **Eucharistische Anbetung**

17:30 Uhr Propstei **Hl. Messe**

18:00 Uhr Koslar **Monatsmesse der Frauengemeinschaft**

Freitag, 5. Februar Hl. Agatha - Herz-Jesu-Freitag

17:30 Uhr Propstei **Hl. Messe**

18:00 Uhr Schophoven **Hl. Messe** zum Herz-Jesu-Freitag

Samstag, 6. Februar

08:30 Uhr MGJ **Hl. Messe**

14:30 Uhr Selgersdorf **Taufer**

Vorabend zum 5. Sonntag im Jahreskreis

17:30 Uhr Welldorf **Wort-Gottes-Feier**

17:30 Uhr Sales **Hl. Messe** (Pfr. Frisch)

17:30 Uhr Stetternich **Hl. Messe** (Pfr. Keutmann)

17:30 Uhr Krauthausen **Wort-Gottes-Feier**

17:30 Uhr Selgersdorf **Wort-Gottes-Feier**
19:00 Uhr Barmen **Hl. Messe** (Pfr. Cülter)

Sonntag, 7. Februar ***5. Sonntag im Jahreskreis***

Ijob 7,1-4.6-7,1 Kor 9,16-19.22-23, Ev: Mk 1,29-39

09:15 Uhr Lich-S'straß **Wort-Gottes-Feier**
09:15 Uhr Koslar **Wort-Gottes-Feier**
09:15 Uhr Broich **Wort-Gottes-Feier**
09:15 Uhr Bourheim **Hl. Messe** (Pfr. Frisch)
09:30 Uhr St. Rochus **Hl. Messe** (Pfr. Keutmann)
10:00 Uhr Overbach **Hl. Messe**
10:45 Uhr Propstei **Hl. Messe** - auch als Live-Stream (Pfr. Cülter)
11:00 Uhr Mersch **Wort-Gottes-Feier**
11:00 Uhr Schophoven **Wort-Gottes-Feier**
11:00 Uhr Kirchberg **Wort-Gottes-Feier**
18:30 Uhr Lich-S'straß **Beichtgelegenheit** (Pfr. Cülter)
19:00 Uhr Lich-S'straß **Pfarrabendmesse** (Pfr. Cülter)

Dienstag, 9. Februar

17:30 Uhr Propstei **Hl. Messe**
18:00 Uhr Bourheim **Rosenkranzandacht**
18:30 Uhr Broich **Hl. Messe**

Mittwoch, 10. Februar

17:30 Uhr Propstei **Hl. Messe**
18:45 Uhr Sales **Hl. Messe**
19:00 Uhr Overbach **Hl. Messe**

Donnerstag, 11. Februar ***Welttag der Kranken - U.L.F. von Lourdes***

17:00 Uhr Propstei **Eucharistische Anbetung**
17:30 Uhr Propstei **Hl. Messe**

Freitag, 12. Februar

17:30 Uhr Propstei **Hl. Messe**

Samstag, 13. Februar

08:30 Uhr MGJ **Hl. Messe**
12:00 Uhr Propstei **Stille eucharistische Anbetung**
16:00 Uhr Propstei **Tauffeier**

Vorabend zum 6. Sonntag im Jahreskreis

17:30 Uhr	Welldorf	Wort-Gottes-Feier	
17:30 Uhr	Stetternich	Wort-Gottes-Feier	
17:30 Uhr	Krauthausen	Hl. Messe	(Pfr. Frisch)
19:00 Uhr	Güsten	Hl. Messe	(Pfr. Keutmann)
19:00 Uhr	Barmen	Wort-Gottes-Feier	

Sonntag, 14. Februar 6. Sonntag im Jahreskreis - Valentinstag

Lev 13,1-2.43ac.44ab.45-46,1 Kor 10,31-11,1, Ev: Mk 1,40-45

09:15 Uhr	Lich-S'straß	Hl. Messe	(Pfr. Keutmann)
09:15 Uhr	Koslar	Familienmesse	(Pfr. Frisch)
09:15 Uhr	Broich	Wort-Gottes-Feier	
09:30 Uhr	St. Rochus	Wort-Gottes-Feier	
10:00 Uhr	Overbach	Hl. Messe	
10:45 Uhr	Propstei	Hl. Messe - auch als Live-Stream	(Pfr. Cülter)
11:00 Uhr	Sales	Wort-Gottes-Feier	
11:00 Uhr	Mersch	Wort-Gottes-Feier	
11:00 Uhr	Schophoven	Wort-Gottes-Feier	
11:00 Uhr	Kirchberg	Hl. Messe	(Pfr. Keutmann)
19:00 Uhr	Lich-S'straß	Pfarrabendmesse	(Pfr. Frisch)
19:00 Uhr	Propstei	Neuer Sonntagabend	"Freude des Erzählens" (A. Klocke/L. Schmitt-Thees)

Dienstag, 16. Februar

17:30 Uhr	Propstei	Hl. Messe	
18:30 Uhr	Selgersdorf	Hl. Messe	

Mittwoch, 17. Februar Aschermittwoch

Joel 2,12-18,2 Kor 5,20-6,2, Ev: Mt 6,1-6.16-18

17:30 Uhr	Propstei	Hl. Messe	(Pfr. Wolff)
19:00 Uhr	Welldorf	Hl. Messe	(Pfr. Keutmann)
19:00 Uhr	Sales	Hl. Messe	(Pfr. Cülter)
19:00 Uhr	Kirchberg	Hl. Messe	(Pfr. Frisch)
19:00 Uhr	Lich-S'straß	Wort-Gottes-Feier	
19:00 Uhr	Overbach	Hl. Messe	

Neuer Sonntagabend

offen
spirituell
einladend

Sonntag, den 17.01.2021, 19 Uhr, Propsteikirche „Stürmischer Semesterabschluss“

Zum Ende des Semesters greift die KSG erneut das Thema „Sturm“ auf und die Mitfeiernden sind eingeladen, sich an diesem Abend gemeinsam mit einem Abschnitt aus der Apostelgeschichte beschäftigen.

KSG Jülich, Alexander Peters

Anmeldung per Mail: a.peters@ksg-juelich.de

Sonntag, den 31.01.2021, 19 Uhr, Propsteikirche „Audio – video – disco“

Unter diesem Motto gilt es, die Bibel neu zu entdecken: Sehen, hören, diskutieren - das erwartet die Interessierten zu einem interessanten Bibeltext und dem aktuellem Geschehen.

Gregor Wersch und Alexander Peters

Anmeldung über Mail: a.peters@ksg-juelich.de

Sonntag, den 14.02.2021, 19 Uhr, Propsteikirche „Von der Freude des Erzählens“

Wie nah liegen Freud und Leid beieinander? Wir haben Monate von social distancing und einen harten Lockdown hinter uns. Eigentlich wäre diese Jahreszeit mit Karneval eine Zeit des Feierns und der Geselligkeit, jedoch ist dies unter den gegebenen Umständen nicht möglich. Stattdessen sind Sie herzlich eingeladen, die Bibelstelle Mk 1,40-45 zum Anlass zu nehmen, um ins Erzählen zu kommen: Was sind ihre Hoffnungserzählungen?

Kommen wir zusammen und leihen wir einander ein Ohr...

Anna Klocke und Linda Schmitt-Thees

Anmeldung über Mail: L.schmitt-thees@heilig-geist-juelich.de

Falls es nicht möglich sein sollte, die Gottesdienste im Neuen Sonntagabend mit persönlicher Präsenz in der Propsteikirche zu feiern, werden die Aktiven des Neuen Sonntagabends diese als Video-Gottesdienste anbieten.

Bitte melden Sie sich in jedem Fall an, wenn Sie teilnehmen wollen! Es freut sich auf Sie das Team vom Neuen Sonntagabend.

„KOMMT UND SEHT“

Stille eucharistische Anbetung am Samstagvormittag
am **09.01.**, **23.01.** und **13.02.** jeweils um 12.00 Uhr
in der Propsteikirche im Zentrum von Jülich

Nehmen Sie sich die Zeit und gönnen Sie sich die
Zwiesprache mit Jesus Christus in Stille und im Gebet!



Gottesdienst von und mit jungen Leuten

Im Dezember haben die Neu-Gefirmten eine Nikolausmesse „der etwas anderen Art“ vorbereitet und mit anderen jungen Leuten gefeiert - dies hat vielen Freude bereitet. Die Vorbereitungsgruppe möchte zum Start ins neue Jahr gerne wieder einen Gottesdienst mit jugendlicher Musik, Gedanken und Texten von euch für euch gestalten.

Wir laden ALLE jungen Menschen herzlich ein, am 17.01.2021, um 16.00 Uhr gemeinsam mit uns den Start des neuen Jahres zu feiern. Weil zurzeit keine Präsenzgottesdienste gefeiert werden, laden wir euch zu einem Online-Gottesdienst ein, sodass ihr von zuhause daran teilnehmen könnt.

Noch Fragen? Weitere Informationen erhältst du / erhalten Sie von:
Gemeindereferentin Esther Fothén e.fothen@heilig-geist-juelich.de sowie von
Pastoralassistentin Linda Schmitt-Thees L.schmitt-thees@heilig-geist-juelich.de

Familienmesse in St. Mariä Himmelfahrt

Hallo liebe Kinder!

Da wir uns aufgrund der Corona-Einschränkungen leider weiterhin nicht in unserem Kinderkirchenraum treffen können, möchte ich euch ganz herzlich zur Familienmesse am Sonntag, 31. Januar 2021, um 10.45 Uhr in die Propsteikirche St. Mariä Himmelfahrt einladen. Ich würde mich freuen, euch dort alle wiederzusehen!

Wahrscheinlich treffen wir uns zur Familienmesse diesmal auf dem Youtube-Kanal der Pfarrei Heilig Geist, da habt dann ihr Kinder zu Hause einen Platz, von dem aus ihr die Familienmesse gut verfolgen könnt.

Bis bald!



Eure Luzie

Verstärkung für den Beerdigungsdienst

Schon seit Jahrzehnten übernehmen in unseren Gemeinden nicht nur die hauptberuflichen pastoralen Dienste Trauerfeiern und Beerdigungen sowie die Begleitung von trauernden Angehörigen, sondern auch Ehrenamtliche.

Nun haben zwei Männer den Ausbildungskurs erfolgreich absolviert und sind durch den Bischof offiziell zum Beerdigungsdienst beauftragt worden: Dieter Kagermeier und Ewald Brockes, die beide eigentlich im „Ruhestand“ sind, aber durch ihre Lehrer-Tätigkeit einiges an Erfahrung und Menschenkenntnis erworben haben.



In der Pfarr-Abendmesse am 15. November 2020 wurden ihnen die Urkunden mit Unterschrift des Bischofs sowie die Gewänder überreicht, die sie beim Beerdigungsdienst tragen werden.

Dass Ehrenamtliche dazu beauftragt werden, liegt zum einen am zahlenmäßigen Rückgang der pastoralen Hauptberuflichen (vor allem der Priester), zum anderen aber macht es - in der Neubesinnung durch das II. Vatikanische Konzil in den 1960er Jahren auf die Verantwortung aller Getauften am Kirche-Sein - vielmehr deutlich, dass die Sorge um Verstorbene und Trauernde eine Aufgabe der ganzen Gemeinde ist und nicht nur die Verantwortung einzelner.

Dank sei Gott für die Berufungen - und den Berufenen Dank für deren Entfaltung und das Engagement!

J. Wolff, Leiter der Pfarrei u. GdG Hl. Geist

Ein personales Präsent zum neuen Jahr

Pfarrer Jürgen Frisch ist mit Wirkung von Januar 2021 ab durch den Bischof ohne Befristung zum Pfarrvikar für unsere Pfarrei Hl. Geist Jülich ernannt worden. Somit bleibt das „junge Gesicht“ der Pfarrei auf Dauer erhalten.



Ich freue mich, dass Jürgen Frisch gut bei uns gelandet und angekommen ist und nach dem Kennenlernen und der Probephase voll seinen priesterlichen Dienst aufnimmt. Sobald wie möglich wird er sich auch in den Gremien vorstellen als Voll-Mitglied des Pastoralteams.

Erfreulicherweise hat auch **Pfarrer Paul Cülter** nach seiner Operation zwischenzeitlich seinen priesterlichen Dienst wieder voll aufgenommen. Ja, Gesundheit ist keine Selbstverständlichkeit – was einem manchmal erst durch die Begegnung mit Krankheit so richtig bewusst wird.

Gott sei Dank für das Leben, die Gesundheit und die personale Präsenz!

Pfr. Josef Wolff, Pfarrei-Leiter

Krippen in Coronazeiten



Das Pastoralteam dankt allen ganz herzlich, die sich auch unter erschwerten Umständen wieder der advent- und weihnachtlichen Gestaltung der Kirchen und Krippen mit so viel Liebe gewidmet haben.

Der Dank gilt auch allen, die in der Weihnachtszeit die Kirchen offengehalten haben, damit Menschen zu den Krippen kommen konnten. Besonders wichtig ist dies vor allem für die vielen Familien mit Kindern, die immer wieder neu über die lebendigen Darstellungen der Weihnachtsbotschaft staunen und sich daran erfreuen.

Ein besonderer Dank gilt auch den fleißigen Händen derjenigen, die die Weihnachtsgaben-Tüten gepackt haben und damit vielen Menschen – gerade auch Alleinstehenden – ein tröstliches Zeichen des Miteinanders in diesen schwierigen Zeiten der Corona-Distanz gegeben haben.

Vergelt´s Gott!

Für das Pastoralteam Past.ref. Barbara Biel

Kirchenmusik in der Weihnachtszeit

Den engagierten Aktiven der Kirchenmusik ist es in diesen Zeiten der Begrenzung auf Streaming-Gottesdienste in hervorragender Weise gelungen, die übertragenen Gottesdienste feierlich und lebendig zu gestalten. Dafür sei hier ausdrücklich DANKE gesagt!

Natürlich bieten für die Kirchenmusiker*innen vor allem die Präsenz-Gottesdienste mit dem direkten Klang-Kontakt zu den Gläubigen mehr Möglichkeiten der Gestaltung, aber die Pfarrei ist sehr froh über die kreativen Ideen und Umsetzungen der Kirchenmusik in dieser besonderen Weihnachtszeit. DANKE für die schönen Klang-Erlebnisse!

Die Kirchenmusiker*innen und alle Musikbegeisterten hoffen darauf, dass im Jahr 2021 die Corona-Pandemie besiegt wird und dann das Musizieren, der Gemeindegang und die Chorarbeit wieder voll aufgenommen werden können. Die Liturgie aller Gottesdienstformen lebt ja gerade auch von der musikalischen Gestaltung, vom aktiven Mitmusizieren vieler Hände und Kehlen. Denn es gilt doch nach wie vor noch: „Wer singt, betet doppelt!“

Nachruf für Heinz Müller

* 03.04.1942 + 28.11.2020

Die Gemeinde St. Philippus und Jakobus Broich trauert um Heinz Müller.

Mehr als drei Jahrzehnte war Heinz Müller zunächst im Pfarrgemeinderat und dann – bis Dezember 2012 – im Kirchenvorstand als Vorsitzender tätig.

Geprägt war seine Tätigkeit u.a. durch den zweimaligen Umbau des Innenschiffes der Kirche. Alle kirchlichen Hochfeste begleitete er mit großem Engagement. Kein Weg war ihm zu viel, fast jedem Anliegen nahm er sich persönlich an. Eine persönliche Patenschaft für Missionsprojekte in Westafrika war für ihn selbstverständlich.

Sein Tod hinterlässt in unserer Gemeinde eine sehr große Lücke. Wir verneigen uns vor einem vorbildlichen Christen und gläubigen Katholiken.

„Ich gehe euch voraus in den Frieden des Herrn und erwarte euch zum ewigen Wiedersehen.“ (Aurelius Augustinus)

B. Neuber (GR), Dr. C.P. Jumpertz (KV)

Abschiedsgottesdienst von Gemeindef. Ralf Cober online

Zur Verabschiedung von Gemeindef. Ralf Cober hatte die Pfarrei Heilig Geist am Samstag, 19.12.2020, um 15 Uhr in die Pfarrkirche St. Mariä Himmelfahrt eingeladen. Ca. 75 Menschen feierten im Rahmen eines kurzen, aber herzlichen Gottesdienstes den Abschied von dem langjährigen und beliebten Seelsorger. Der Gottesdienst wurde aufgezeichnet, damit auch die, die zu Hause bleiben mussten oder wollten, nun doch noch an der Verabschiedung teilhaben konnten und können.

Sie finden das Video auf dem Youtube-Kanal der Pfarrei Heilig Geist Jülich unter folgendem Link:

www.youtube.com/watch?v=w5CWh8Tabal&t=6s

Leider musste am Ende aufgrund der Corona-Maßnahmen auf einen persönlichen Händedruck oder gar eine Umarmung verzichtet werden. Aber viele hatten doch die Gelegenheit zu einem freundlichen Wort oder einer netten Geste für Ralf Cober, der am Ausgang der Propsteikirche „hinter Glas“ die lieben Wünsche entgegennehmen konnte.

So wünschen wir dir,
lieber Ralf -



Dank von Gemeindef. Ralf Cober

Auf diesem Wege möchte ich mich bei allen herzlich bedanken, die an der Feier teilgenommen und mich – wenn auch auf Distanz - verabschiedet haben! Danke für die vielen tollen Briefwünsche und die Präsente! Danke für die, die mir per E-Mail oder Brief oder persönlich alles Gute für die Zukunft gewünscht haben! Danke denen, die die Feier vorbereitet und zum Gelingen beigetragen haben, auch dem Ordnerdienst!

Danke allen für viele Jahre gemeinsam Kirche-Sein, für gute Zusammenarbeit ehren- und hauptamtlich, ja für manch freundschaftliche Beziehungen! Ich wünsche Ihnen und Euch alles Gute und Gottes Segen, vor allem Gesundheit in diesen schweren Tagen der Pandemie!

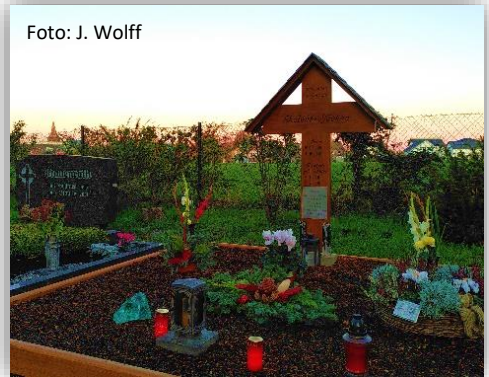
Und da ich Jülicher bin und bleibe, bin ich überzeugt, dass wir uns auch zukünftig begegnen werden, auch in den Kirchen unserer Pfarrei Hl. Geist! –

Ihr Ralf Cober, Gemeindef. Ralf Cober

1 Jahr ohne Pastor Dr. Peter Jöcken

„Meine Augen haben das Heil gesehen“, diese Worte hören wir zum Fest der Darstellung des HERRn - 40 Tage nach der Feier Seiner Geburt - den greisen Simeon sagen.

„Meine Augen haben das Heil gesehen“, diese Worte waren auch das Zentrum im Evangelium bei den Exequien von Pastor Peter Jöcken am 3. Februar 2020, nachdem er am 25. Januar tot in seiner Wohnung zusammengebrochen war - zwischen all seinen Büchern, die inzwischen zum großen Teil neue Freund*innen gefunden haben.



Traditionell feiern die Kirche das 1. Jahrgedächtnis, nachdem ein ganzes (Kirchen-)Jahr ohne den Verstorbenen vergangen ist. Die Corona-Pandemie in diesem Jahr ist ihm, dem die Nähe zu den Menschen noch wichtiger war als die Nähe zu seinen Büchern, erspart geblieben.

So manches Mal habe ich mich in diesem Jahr gefragt, was er gesagt oder getan hätte. Sein Wort, seine Stimme, sein Einsatz fehlen...



Foto: Dorothée Schenk

In seinem Namen möchte ich allen herzlich danken, die sich um den Nachlass von Peter Jöcken gekümmert haben – und weiter kümmern. Sicher würde es ihn z.B. sehr freuen, wenn seine Stiftung zugunsten der Patenschaften in Nigeria ihn noch um viele Jahre überlebt und er auch in diesem Anliegen in unserem Andenken weiterlebt.

Zum 1. Jahrgedächtnis beten wir in unserer Pfarrei besonders für ihn in der Streaming-Messfeier am 17. Januar und im ökumenischen Gottesdienst am 24. Januar (um 10.45 Uhr).

Möge das Ewige Licht ihm leuchten! Jetzt darf er in diesem Licht das Heil unverhüllt schauen.

Pfarrer J. Wolff, Pfarrei-Leiter

Pfarrer Jöckens Nigeria-Projekt hat Zukunft

Im Pfarrbrief vom Februar 2020 wurde über das Projekt zur Unterstützung der Schulbildung und medizinischen Versorgung in Umunumo im Südosten von Nigeria berichtet. Als der Artikel verfasst wurde, hat niemand erwartet, dass Pfarrer Dr. Peter Jöcken diesen Bericht über sein Projekt, das er nach seinen Besuchen in Umunumo „Father Jöcken Foundation“ nannte, nicht mehr im Pfarrbrief lesen würde.



Foto: Father Jöcken Foundation

Inzwischen ist fast ein Jahr vergangen, in dem die Unterstützer des Projektes sich die bange Frage stellten, wie es weiter gehen könne. Die Antwort in einer Zeit vieler negativer Nachrichten fiel äußerst positiv aus. Einige Familien erklärten sich zur Übernahme von Schulpatenschaften bereit. Auch kam durch die Kollekten und Spenden nach dem Heimgang von Pfarrer Dr. Jöcken und den Erlös beim Verkauf seines Nachlasses eine bedeutende Summe zusammen, sodass wir unseren Freunden in Ununumo mitteilen konnten, dass die Unterstützung der Schulbildung und medizinischen Versorgung im Familienzentrum für die nahe Zukunft gesichert ist.

Derzeit werden in Ununumo neben der Unterstützung von medizinischer Versorgung 22 Schulpatenschaften gefördert. Allen, die als Paten, Spender oder Engagierte beim Nachlassverkauf zu diesem Erfolg beigetragen haben, ein herzliches Vergelt's Gott.

Anlässlich des Jahrgedächtnisses für Pfarrer Dr. Jöcken haben wir einen Brief aus Ununumo erhalten, den man auf der Website der Pfarrei (www.heilig-geist-iuelich.de) nachlesen kann.

Diesem Brief soll nur noch die Hoffnung hinzugefügt werden, dass die Father Jöcken Foundation auch in weiterer Zukunft unsere Freunde in Unumumo unterstützen kann. Wir werden im Pfarrbrief regelmäßig informieren und alle Unterstützer und die, die es werden wollen, zu einem Treffen einladen, wenn es wieder möglich ist.

Falls Ihr Interesse geweckt wurde, die „Father Jöcken Foundation“ zu unterstützen oder weitere Informationen zu erhalten, wenden Sie sich bitte an: hans.r.herzog@gmx.de oder unter Tel: 02428 3299.

Hans Herzog

Exerzitien im Alltag in der Pfarrei Heilig Geist

In der vorösterlichen Zeit laden wir, soweit es die Pandemie-Situation zulässt, wieder zu den Exerzitien im Alltag mit dem Thema „Gnade“ ein. Die fünf Abende finden jeweils dienstagsabends am 23. Februar sowie am 2., 9., 16. und 23. März statt.

„Gratia“, das lateinische Wort für Gnade, bedeutet auch „umsonst, geschenkt, gratis“. Wir wollen uns auf die Suche nach diesem Gnadengeschenk Gottes machen, das bereits tief in uns wohnt und schon immer da ist. „Gnade“ - da klingen vielleicht aus alten Erfahrungen Begriffe wie „Willkür, Abhängigkeit oder Leistung“ mit.



Wir wollen im Gegensatz dazu aber gemeinsam erspüren, wie die Gnade Gottes uns reich machen kann und dass wir dafür nichts leisten müssen.

Die Leitung haben Pfarrer Konny Keutmann und Denise Günther.

Der Ort der Exerzitien wird noch bekanntgegeben; die Uhrzeit ist immer 19.00 Uhr bis ca. 21 Uhr.

Eine Anmeldung ist ab sofort bis spätestens 20. Februar 2021 im Gemeindebüro St. Rochus zu den bekannten Öffnungszeiten unter der Telefonnummer 02461 2324 möglich.

Gebetswoche für die Einheit der Christen
vom 17. bis 24. Januar 2021

Auch in diesem Jahr wird die Gebetswoche zur Einheit der Christen begangen werden - allerdings gibt es aufgrund der Corona-Pandemie einige Änderungen. Nach aktueller Planung wird der ökumenische Gottesdienst am 24.01.2021 um 10.45 Uhr in der Propsteikirche St. Mariä Himmelfahrt als Streaming-Gottesdienst gefeiert. Er steht unter dem Zuspruch von Jesus Christus an seine Jünger: **„Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und in wem ich bleibe, der bringt reiche Frucht.“**



Die Predigt wird gehalten vom evangelischen Pfarrer Horst Grothe und vom Pastor der Freien evangelischen Gemeinde Aaron Stenzel.

Feiern Sie mit auf dem Youtube-Kanal der Pfarrei Heilig Geist!

Die Gebetsabende werden leider nicht stattfinden können. Stattdessen finden Sie in den Kirchen in der Gebetswoche vom 18. bis 23. Januar 2021 täglich einen neuen Tagesimpuls. Auch haben Sie in dieser Zeit die Möglichkeit, Ihre Gebetsanliegen entweder in den Kirchen abzugeben oder auf der Homepage www.kirche-juelich.de online zu hinterlassen. Diese Gebetsanliegen werden im ökumenischen Gottesdienst auf eine Leinwand projiziert. So können alle GottesdienstbesucherInnen für die Anliegen beten.

An folgenden Stellen finden Sie die Tagesimpulse und können Ihr Gebetsanliegen hinterlegen:

Evangelische Kirche:

Christuskirche - montags bis freitags 10 bis 16 Uhr, samstags 9 bis 12 Uhr
Ab dem 17. Januar steht in der Christuskirche eine Sammelbox, in die Sie Ihre Gebetsanliegen auf einem vorgefertigten Zettel aufschreiben und einwerfen können. Gerne können Sie auch Ihre Gebetsanliegen per Mail an folgende Adresse senden: sabine.jacobs.1@ekir.de - Ihre Gebetsanliegen werden vertraulich behandelt und anonym in den Gottesdienst am 24. Januar 2021 eingebracht.

Katholische Kirchen:

Zwei Wochen vor dem Gottesdienst werden in den offenen Kirchen der Pfarrei Heilig Geist vorgefertigte Zettel ausliegen, auf die die Gebetsanliegen aufgeschrieben werden können. Entweder können die Gebetsanliegen in den Pfarrbüros eingeworfen oder direkt per Mail an L.schmitt-thees@heilig-geist-juelich.de gesendet werden. Ihre Gebetsanliegen werden vertraulich behandelt und anonym in den Gottesdienst am 24. Januar 2021 eingebracht.

Freie evangelische Gemeinde – FeG:

Bei der Freien Evangelischen Gemeinde, Margaretstraße 2, finden Sie die Tagesimpulse im Schaukasten am Eingang. Dort können die Gebetsanliegen in den Briefkasten eingeworfen oder über den QR-Code hinterlassen werden.

Das Material für die Gebetswoche wurde von der monastischen Kommunität von Grandchamp aus der Schweiz vorbereitet. Das gewählte **Thema „Bleibt in meiner Liebe und ihr werdet reiche Frucht bringen“** basiert auf Joh 15,1-17 und unterstreicht das Anliegen der Gemeinschaft von Grandchamp, für Versöhnung zwischen Christen, innerhalb der Menschheitsfamilie und mit der Schöpfung einzutreten.



Der Ökumenische Ausschuss „Kirche in Jülich“ lädt Sie herzlich zum Gottesdienst ein und freut sich, wenn Sie Ihre Gebetsanliegen mit uns teilen und Sie sich von den Tagesimpulsen angesprochen fühlen.

Einen Übersichtsplan mit den Adressen der Kirchen und Gemeinden finden Sie unter www.kirche-juelich.de/karte/

Ökumenischer Ausschuss Jülich

Spenden für die Pfarrei Heilig Geist

Liebe Freund*innen unserer Pfarrei Hl. Geist!

Wie jedes vernünftige Unternehmen, so macht auch die Pfarrei eine Haushaltsplanung und erstellt ein Budget, wieviel Geld zur Verfügung steht und wofür es im kommenden Kalenderjahr ausgeben werden soll. So eine Haushaltsplanung ist eine recht komplizierte Angelegenheit, weil man sie nach nachvollziehbaren Grundsätzen erstellen sollte und die „Verantwortlichen“ ggf. die Frage beantworten müssen, warum sie die anvertrauten Gelder Dritter für die eine und nicht für die andere Maßnahme vorgesehen haben.

Sie als Spender*in haben aber die Möglichkeit, gezielt die Anliegen zu unterstützen, die Ihnen wichtig sind: Bei einer Spende bestimmen Sie, ob Ihre Spende einem Kirchenchor oder der Messdiener*innen-Arbeit, der Jugendkirche oder einer caritativen Aufgabe, der Restaurierung eines sakralen Gegenstands oder anderem mehr zugutekommt.

Außerdem sorgt Ihre Spende dafür, dass die Verantwortlichen in der Pfarrei einen größeren Handlungsspielraum bei den immer knapper werdenden Mitteln haben. Gerade die schwere Zeit der Corona-Pandemie hat gezeigt, wie nötig zusätzliche Ausgaben sind.

Gottesdienste zu feiern war zuerst gar nicht und ist bis heute nur eingeschränkt möglich. Die Kollekten dürfen nicht direkt am Platz eingesammelt werden. Wir haben neue Ideen entwickelt und Aktionen durchgeführt – mit viel Freude, aber auch mit erhöhten Kosten...

Spendenkonto der Pfarrei Heilig Geist Jülich

IBAN DE52 3955 0110 1398 9991 34

BIC SDUEDE33XXX Sparkasse Düren

Bei Spenden an die Pfarrei bekommen Sie eine Spendenbescheinigung spätestens drei Monate nach Ihrer Spende.

Der Herr segne Sie für Ihre Großherzigkeit!



Leitender Pfarrer + KV-Vorsitzender Josef Wolff

Auf alle Fälle

**Was auffällt, ist,
dass viel ausfällt in diesen Tagen und Wochen.
Und dass einen manchmal die Angst überfällt,
die natürlich keinem gefällt.**

**Was aber auch auffällt, ist,
dass bei dem vielen, was ausfällt,
es auch viel gibt, was einigen einfällt
an Gutem, was allen gefällt.**

**Ausfälle kreieren Einfälle.
Das lässt hoffen – auf jeden Fall!**

Andrea Wilke, In: Pfarrbriefservice.de

ANSPRECHBAR

Haben Sie Fragen, Sorgen, Anliegen? Wir sind für Sie ansprechbar!

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Pfarrei haben eine E-Mail-Adresse, über die (fast) alle gut erreichbar sind, um einen Kontakt zu vereinbaren. Diese setzt sich wie folgt zusammen:

Der Anfangsbuchstabe des Vornamens, dann ein Punkt, dann der Nachname, anschließend das @-Zeichen und heilig-geist-juelich.de (bitte alles ohne Leerzeichen) - also z.B. für unseren Pfarrer Josef Wolff: j.wolff@heilig-geist-juelich.de

Ihre Pastoralen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen:

*Josef Wolff * Konny Keutmann * Paul Cülter * Jürgen Frisch * Arnold Hecker
* Manfred Kappertz * Barbara Biel * Petra Graff * Claudia Tüttenberg *
Esther Fothern * Linda Schmitt-Thees*

Sollten Sie wider Erwarten keine Antwort erhalten, so dürfen Sie natürlich auch weiterhin gerne das zentrale Pfarrbüro kontaktieren unter:

Tel. 02461 2323 oder Mail: pfarramt@heilig-geist-juelich.de

Pfarr- und Gemeindebüros

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation sind die Pfarr- und Gemeindebüros erneut **für den Besucherverkehr geschlossen**. Die Mitarbeiterinnen sind aber telefonisch oder per E-Mail zu den üblichen Öffnungszeiten erreichbar.

Wir freuen uns sehr, trotz allem persönlich für Sie da sein zu können!

Gemeindebüro Jülich/ Zentrales Pfarrbüro

Stiftsherrenstr. 15, Tel. 02461 2323 - Mo – Fr: 10 – 11.30 Uhr /

Do: 15-17 Uhr - pfarramt@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro St. Rochus (bis auf Weiteres nur telefonisch erreichbar)

An der Lünette 9, Tel. 02461 2324, - Di – Do: 10.30 – 12 Uhr /

Fr: 15.30 – 17 Uhr - gemeindebuero-rochus@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro Mersch

Agathenstr. 32, Tel. 02461 2113, - Mi: 10.30 – 12 Uhr

gemeindebuero-mersch@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro Welldorf (bis auf Weiteres nur telefonisch erreichbar)

Pfarrer-Voßen-Platz 4, Tel. 02463 3743 – Mi: 9.15 – 10.15 Uhr

gemeindebuero-welldorf@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro Güsten

Rödinger Str.1, Tel. 02463 8163 – Mi: 8 – 9 Uhr

gemeindebuero-guesten@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro Kirchberg

Am Schrickenhof 3, Tel. 02461 55971, - Mo: 9.30 – 11.30 Uhr

gemeindebuero-kirchberg@heilig-geist-juelich.de

Kontaktdaten der pastoralen Mitarbeiter erhalten Sie auf der Website der Pfarrei (www.heilig-geist-juelich.de) oder im zentralen Pfarrbüro.

**Redaktionsschluss für die Fastenzeit-Ausgabe des Pfarrbriefes
(Aschermittwoch bis Palmsonntag):**

25. Januar 2021